

# Leitartikel

Wir freuen uns sehr darüber und sind auch stolz darauf, dass EdmoLift von der Gemeinde Härnösand zur „Firma des Jahres“ ernannt wurde. Das beweist, dass unsere Bemühungen, uns weiter zu entwickeln und ein noch besserer Lieferer von Hubtischen zu werden, auch außerhalb des Firmengeländes zur Kenntnis genommen worden sind.

EdmoLift wuchs im Laufe von 40 Jahren zu einem der größten Fertiger von Scherenhubtischen und Hubwagen in Europa heran. Unser Markt ist global. Große Investitionen in neue Fertigungstechnik fanden statt. Das erhöhte unsere Produktionskapazität und die Qualität unserer Erzeugnisse noch weiter.

Dass unsere Bemühungen nun Frucht tragen, spornt uns zu weiteren Taten an, was auch unserer Heimatstadt Härnösand – so hoffen wir – zugute kommen wird.

Gleichzeitig ist aber auch Anlass für eine gewisse Unruhe hinsichtlich der Entwicklung auf dem Stahlmarkt vorhanden. Dort herrscht große Unsicherheit und die Preise steigen kräftig, zur Zeit etwa um 30 Prozent.

Das bedeutet, dass wir uns gezwungen

sehen, ab dem 1. Mai einen Stahlzuschlag von unseren Kunden zu erheben, basierend auf dem Gewicht des gelieferten Produkts. Dieses Vorgehen wird monatlich abgestimmt.

Wir hoffen, dass Sie für diese Maßnahme Verständnis haben. Hoffentlich wird sich die Preislage bei Stahl auf Sicht stabilisieren.



Anders Wahlqvist  
[anders.wahlqvist@edmolift.se](mailto:anders.wahlqvist@edmolift.se)



## Lagerbestand: Gut

EdmoLift ist gut gerüstet für die für Frühjahr und Sommer erwartete erhöhte Nachfrage nach Hubtischen. Aus Erfahrung wissen wir, dass viele Käufe im Frühjahr und Vorsommer getätigt werden, damit die Geräte während der Fertigungsunterbrechung im Sommer installiert werden können. Ein ganz bewusst vorgenommener Einsatz zum Anbieten schneller Lieferungen von Standardhubtischen und Hubwagen hat dazu geführt, dass unsere Lager jetzt gut gefüllt sind.

Wir sind darauf eingestellt, die Lieferung in derselben Woche vorzunehmen, in der wir die Bestellung erhalten. Das resultierte darüber hinaus in einer gesteigerten Nachfrage nach unseren Produkten.

Wir freuen uns, bald von Ihnen zu hören!

# Scania hebt leicht

Scania führt weltweit im Bereich Fertigung von Lastwagen und Omnibussen. Der Konzern ist global auf über hundert Märkten vertreten und beschäftigt über 30.000 Angestellte.

Scania-Busse sind auf der ganzen Welt im Einsatz. Erst kürzlich wurde eine Bestellung zur Lieferung von 50 Reisebussen für die Fußball-WM angenommen und sogar in Changzhou in Ostchina fahren heute Gelenkbusse von Scania.

Der Hauptsitz und viele der Produktionseinheiten des Konzerns sind in Södertälje ansässig. U. a. erfolgt dort

die Endmontage der Lastwagen- und Omnibusfahrgeestelle.

Schon seit einiger Zeit zieht man zum Reifenhandling beim Zusammenbau von Lastwagen die Hubwagen von EdmoLift heran. Jetzt wurden zwei neue Einheiten eingerichtet, die zwecks Endmontage von Busfahrgestellen mit Vorrichtungen zum Reifenheben versehen sind.

Die Wagen heben die Reifen bis zur vorgesehenen Höhe und drehen sie in die korrekte Position. Dadurch entfällt die manuelle Handtierung der 80 kg schweren Reifen durch das Personal.



**Möchten Sie über die neuesten Entwicklungen in der Hebebranche informiert werden?  
Melden Sie oder Ihre Kollegen sich unter [www.edmolift.se](http://www.edmolift.se) für unseren Neuheitsbrief an.**

[www.edmolift.se](http://www.edmolift.se)

Einen Augenblick



## Peter Bellander, 45 Jahre:

„Sie sind noch gar nicht so sehr lange hier angestellt. Was machen Sie bei EdmoLift?“

„Ich bin seit etwa einem Jahr dabei, kümmerge mich um Ersatzteile, leiste Unterstützung und bearbeite das, was man gewöhnlich den Folgemarkt nennt“.

„Können Sie das etwas näher beschreiben?“

„Man kann sagen, es handelt sich hierbei um alles, was mit unseren Produkten nach erfolgreichem Verkauf passiert. Ich Sorge dafür, dass Kunden, die ihre alten Tische renovieren oder aktualisieren wollen, auch die korrekten Teile erhalten“.

„Für welche Ersatzteile besteht die größte Nachfrage?“

„Verschlossene Zylinder, Ventile und Motoren. Oder auch Schutzrahmen, die angefahren wurden und die man auswechseln muss“.

„Wie schnell können Sie ein neues Teil an den Kunden liefern?“

„Unser Bestreben liegt bei 24 Stunden, wenn wir das Teil auf Lager haben. Es gibt aber Komponenten, die längere Zeit benötigen und die bestellt werden müssen“.

„Und wie gefällt Ihnen die Arbeit?“

„Ganz ausgezeichnet – wirklich! Jeden Tag lerne ich etwas Neues hinzu“.



27–31 May  
**CeMAT 2008**  
HANNOVER • GERMANY  
The world's leading fair for intralogistics.

## Besuch auf der Hannovermesse

Vom 27. bis 31. Mai wird EdmoLift vor Ort in Hannover vertreten sein. Zu diesem Zeitpunkt findet die CeMAT statt, die weltweit größte Messe für Materialhandling.

Zur vorigen Messe im Jahr 2005 waren über 1000 Aussteller und 50.000 Fachbesucher aus der ganzen Welt auf der CeMAT vertreten.

Die Präsenz von EdmoLift auf der diesjährigen Messe hat die

Marktkommunikation des Unternehmens zum Thema. Auf dem Stand werden selbstverständlich auch mehrere der Firmenprodukte vorgestellt.

Wir heißen Sie herzlich bei uns auf der CeMAT in Hannover willkommen. Sie finden uns in Halle 12 am Stand E54.

Die für die Messe verantwortliche Person ist Christina Andersson von EdmoLift Europa.

## Wichtiger Partner erhöht die Qualität

Ohne einen strategisch wichtigen Partner wie Swemat in Härnösand hätte die Firma EdmoLift nicht die gleiche hohe Qualität und Lieferkapazität ihrer Hubtische garantieren können.

Die Zusammenarbeit zwischen Swemat AB und EdmoLift besteht seit vielen Jahren und wurde seither sowohl vertieft als auch weiter entwickelt.

Bauteile von EdmoLift werden bei Swemat gestrichen und oberflächenbehandelt. Die dortigen Monteure setzen danach die Bestandteile zu fertigen Hubtischen zusammen. Vor Auslieferung an die neuen Besitzer wird jeder Tisch einer Qualitätsprüfung unterzogen. Das fertige Produkt enthält Hunderte von Komponenten und sämtliche Teile müs-

sen in den Regalen bei Swemat vorhanden sein.

„Es liegt an uns, dass die Logistik funktioniert und sich alle Teile vor Ort befinden“, meint Roy Björklund, Geschäftsführer von Swemat. „Teile, die es nicht zu kaufen gibt, fertigen wir selber oder lassen sie von einem unserer Unterlieferanten herstellen“.

Insgesamt hantiert Swemat jedes Jahr rund viertausend Hubtische im Auftrag von EdmoLift.

FAKTEN SWEMAT:  
Angestelltenzahl: 30  
Umsatz: 50 Millionen  
Kunden: U. a. EdmoLift und Logosol, das mobile Sägewerke fertigt.